

Wanderpokal geht an das Team des SV Drebber von 1900

Kirchdorfer Schützen als Gastgeber für das 26. Bezirks-Jugendpokalschießen / Dank an die Helfer

Kirchdorf – Nachwuchsarbeit wird im Schützenverein Kirchdorf großgeschrieben. Und so fällt es nicht schwer, Helfer für eine größere Veranstaltung zu finden, denn: 58 Jugendliche im Alter von acht bis 17 Jahren aus acht Mitgliedsvereinen des Bezirks (Brockum, Drebber von 1900, Hemsloh, Kirchdorf, Klein Lessen, Mallinghausen, Rehden und Wohlstreck) waren mit insgesamt 20 Betreuern nach Kirchdorf gereist, zum Bezirksjugendpokalschießen.

Unter der Leitung von Jugendsportleiterin Britta Löhmann und ihrer Vertreterin Anja Klanke-Luzniack kämpfte der Nachwuchs mit Luftgewehr und Lichtpunktgewehr um den von Friedel Kelkenberg gestifteten Wanderpokal und um Einzelpokale.

Für die Wertung „Luftgewehr Auflage“ standen sechs Meytonanlagen zur Verfügung, betreut durch Ingo Hagen und Karin Husmann vom SV Kirchdorf. Die Lichtpunkt-schützen trugen ihren Wettkampf im Kleinkaliberstand aus, auf fünf Anlagen mit dazugehörigen Monitoren. Und



Ein Abschlussfoto mit fast allen Teilnehmern und Betreuern (links Britta Löhmann, Friedel Kelkenberg und Ingo Hagen, rechts Anja Klanke-Luzniack und Karin Husmann).

mit kleinen Podesten, um „Höhenunterschiede“ für die kleinsten Schützen auszugleichen, alles klappte wunderbar. Jugendsprecher Rico Bergmann hatte hier die Standaufsicht.

Mit Tischfußball, Kartenspielen, „Daddeln“ und Fußballspielen vor dem Schützenhaus haben sich die Jugendlichen vor und nach ihrem Wettkampf die Zeit vertrieben. Nach dem Mittagessen stand das Finale an. Das sei mittlerweile das Highlight schlechthin, heißt es in einer Pressemitteilung des Bezirks. Stellvertretenden Sportleiter

Cord Borchers-Rohde leitete das Schießen, gab die Kommandos für jeden der zehn Wertungsschüsse auf der Meytonanlage. Fünf von acht Vereinen waren ins Finale gekommen: Drebber, Kirchdorf, Rehden, Wohlstreck und Brockum.

Vor der Siegerehrung wurden neue Bezirksjugendsprecher und ihre Vertreter gewählt. Bjarne Lohmeier, Rico Bergmann und Kira Simon stellten sich nicht wieder zur Wahl. Aus den Reihen der Jugendlichen wurden Justus Plenge und Justin Langhorst vom SV Kirchdorf sowie Lena

Löhmann vom SV Mallinghausen genannt.

Jugendsprecherin Vanessa Rothe vom SV Diepholz 53 stellte sich noch einmal zur Verfügung. Gewählt wurde als Jugendsprecher Justus Plenge, sein Stellvertreter ist Justin Langhorst. Jugendsprecherin wurde Lena Löhmann, ihre Stellvertreterin somit Vanessa Rothe.

Bezirks-Jugendsportleiterin Britta Löhmann dankte dem Schützenverein Kirchdorf und seinen Helfern für die Bereitstellung des Schützenhauses. Reiner Nachtigall, Vizepräsident des SV Kirchdorf,



Nach der Wahl der Jugendsprecher (von links): Britta Löhmann, Vanessa Rothe, Lena Löhmann, Justus Plenge, Justin Langhorst und Anja Klanke-Luzniack.

freute sich, dass so viele junge Sportschützen nach Kirchdorf gekommen waren: „Wenn ich so in die Runde schaue, müssen wir uns um den Schützennachwuchs keine Sorgen machen.“

Den Wanderpokal überreichte Pokalstifter Friedel Kelkenberg an Rieke Festehausen vom SV Drebber von 1900.

fm/sis

Die Ergebnisse

Die Mannschaftswertung: 1. SV Drebber von 1900 (479/578 Ringe), 2. SV Kirchdorf (458/551), 3. SV Rehden (461/549) 4. SV Wohlstreck (450/541), 5. SV Brockum (447/540).

Tagesbeste Schützen:

Lichtpunkt weiblich: 1. Finja Kunst (SV Drebber von 1900, 96 Ringe), 2. Neele Pohlmann (SV Wohlstreck, 94) und 3. Jolina-Marie Tinnemeyer (SV Rehden, 93).

Lichtpunkt männlich: 1. Hannes Lampe (SV Brockum, 87 Ringe), 2. Fabian Titjung (SV Drebber von 1900, 84), 3. Daniel Zewczyk (SV Hemsloh, 83).

Luftgewehr weiblich: 1. Julia Marie Titjung (SV Drebber von 1900, 100 Ringe), 2. Laura Grewe (SV Rehden, 99), 3. Daria Kastens (SV Kirchdorf, 98).

Luftgewehr männlich: 1. Matthis Felstehausen (SV Drebber von 1900, 94/10/10), 2. Justus Plenge (SV Kirchdorf, 94/10/9), 3. Tristan Kastens (SV Kirchdorf, 87).